

Deutschland-Kamp-Lintfort: Tiefbauarbeiten, außer Tunneln, Schächten und Unterführungen

OJ S 103/2021 31/05/2021

Auftragsbekanntmachung

Bauleistung

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Niederrheinische Bioanlagen Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Postanschrift: Graftstr. 25

Ort: Kamp-Lintfort

NUTS-Code: DEA1F Wesel

Postleitzahl: 47475

Land: Deutschland

E-Mail: biemann@akahapa.de**Internet-Adresse(n):**Hauptadresse: <https://www.kreis-wesel.de/>**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten

Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y71RR55/documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y71RR55>**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: Kooperation des Kreises Viersen und des Kreises Wesel im Bereich der Entsorgung von Bioabfall

I.5. Haupttätigkeit(en)

Andere Tätigkeit: Abfallwirtschaft

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

BBA „Tiefbau und Infrastruktur“

Referenznummer der Bekanntmachung: Ausschreibung 02

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45221250 Tiefbauarbeiten, außer Tunneln, Schächten und Unterführungen

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Die Niederrheinische Bioanlagen Gesellschaft mbH (NBG) ist eine Kooperation des Kreises Viersen und des Kreises Wesel im Bereich der Entsorgung von Bioabfall. Für die Entsorgung kompostierbarer Bioabfälle möchten die beiden Kreise gemeinsam am Standort des Abfallentsorgungszentrums Asdonkshof eine hochmoderne Bioabfallbehandlungsanlage mit Vergärung errichten.

Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind die Arbeiten des Tiefbaus und der Herstellung der Infrastruktur, die gemäß Vorgaben und Regelungen der Vergabeunterlagen zur Errichtung der vorgenannten Anlage notwendig sind. Das Vergabeverfahren erfolgt auf Grundlage eines Einheitspreisvertrages.

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

45112500 Erdbewegungsarbeiten, 45231110 Rohrverlegearbeiten

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA1F Wesel

Hauptort der Ausführung: Abfallentsorgungszentrum Asdonkshof Asdonkstraße 33 47475 Kamp-Lintfort

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Siehe ausführliche Beschreibung in den Vergabeunterlagen.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 20/10/2021 Ende: 25/01/2024

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

- Die Zuverlässigkeit des Bieters muss vorliegen.
- Betriebshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personen- und Sachschäden von mindestens 5,0 Mio. EUR sowie für Vermögensschäden in Höhe von mindestens 5,0 Mio. EUR muss vorliegen bzw. alternativ die Bereitschaft, die bestehende Betriebshaftpflichtversicherung gemäß der vorstehenden Vorgaben im Auftragsfall aufzustocken.

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Mindestens 3 Referenzen für Bauleistungen im Bereich Tiefbau und Infrastruktur mit einem Auftragswert von mindestens 2,0 Mio. EUR (netto) mit Abnahme im Zeitraum 2017 bis Juli 2021.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 20/08/2021 Ortszeit: 23:59

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 08/10/2021

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 23/08/2021 Ortszeit: 10:00

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

Fragen der Bieter sind ausnahmslos schriftlich spätestens bis zum 6.8.2021 über die elektronische Vergabeplattform einzureichen.

Der Auftraggeber wird ergänzende und berichtigende Angaben in einem Fragen- und Antwortenkatalog zusammenfassen und diesen auf dem elektronischen Vergabeportal veröffentlichen.

Die letzte Aktualisierung des Fragen- und Antwortenkatalogs erfolgt voraussichtlich bis zum 13.8.2021, 20.00 Uhr. Die Bieter sind verpflichtet, den Fragen- und Antwortenkatalog regelmäßig zu prüfen und die sich hieraus ergebenden Anforderungen im Angebot zu berücksichtigen.

Die Bieter haben die Möglichkeit, vom 31.5.2021 bis zum 5.8.2021 das vorhabenrelevante Grundstück zu besichtigen. Anfragen zur Abstimmung eines Besichtigungstermins sind rechtzeitig über den Projektzugang des elektronischen Vergabeportals an den Auftraggeber zu richten.

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y71RR55

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland, c/o Bezirksregierung Köln

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Ort: Köln

Postleitzahl: 50667

Land: Deutschland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 2211473045

Fax: +49 2211472889

Internet-Adresse: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Hinweis zur Geltendmachung von Vergaberechtsverstößen vor der Vergabekammer:

Der Auftraggeber weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nur zulässig ist, soweit:

- 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber der Vergabestelle innerhalb von spätestens 10 Tagen gerügt hat,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber der Vergabestelle gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der EU-Bekanntmachung genannten Teilnahmefrist oder der in den Vergabeunterlagen jeweils benannten Frist zur Abgabe der Angebote gegenüber der Vergabestelle gerügt werden,
- 4) der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird.

Weitere Einzelheiten können § 160 GWB entnommen werden.

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland, c/o Bezirksregierung Köln

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Ort: Köln

Postleitzahl: 50667

Land: Deutschland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 2211473045

Fax: +49 2211472889

Internet-Adresse: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

26/05/2021